

## Niederlande: Ausstellung von Comics zu Holocaust

**Amsterdam.** In der niederländischen Gedenkstätte Westerbork ist eine Ausstellung mit Comics zum Holocaust von zehn Zeichnern aus Deutschland, den Niederlanden und Belgien zu sehen. »Das Unvorstellbare zeigen« ist der Titel des dazu gehörenden Buches mit allen zehn Comicstrips, das zugleich präsentiert wurde. Ausstellung und Buch sind ein gemeinsames Projekt der Gedenkstätten Neuengamme bei Hamburg, der Kaserne Dossin in Belgien und der Westerborks. Die Initiative kam von dem niederländischen Historiker Kees Ribbens. Er hatte kürzlich in den USA einen kurzen Comicstrip entdeckt, in dem der Zeichner August M. Froehlich bereits 1944 die Ankunft von Zügen mit Juden in Vernichtungslagern gezeichnet hatte. Comiczeichner aus den drei Ländern wurden beauftragt, Szenen aus den Lagern als Bildgeschichte zu erzählen. Dabei hatten sie Zugang zu historischen Quellen. Die Ausstellung soll später auch in Belgien und Neuengamme zu sehen sein. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/480161.niederlande-ausstellung-von-comics-zu-holocaust.html>*